



Der Hl. Avraamij von Rostov

Der Hl. Avraamij von Rostov wurde im 10. Jahrhundert in Galich, Russland, geboren. Sein Name war ursprünglich Aberkios. Er litt als Jüngling an einer schweren Krankheit, durch Gebet wurde er aber von Gott geheilt. Er empfing die Taufe und wurde Mönch mit dem Namen Avraamij. Er arbeitete als Prediger und Missionar in dem Gebiet von Rostov. Durch eine Vision des Apostels Johannes gab ihm Gott Gefährten, mit deren Hilfe er das heidnische Denkmal von Veles in Rostov zerstörte. An dieser Stelle erbaute er dann ein Kloster. Avraamij's Gefährten wurden später von Iwan, dem Schrecklichen, in eine Schlacht geschickt, weil der hoffte, mit ihrer göttlichen Gnade siegen zu können.

Abraham baute Kirchen und gründete auch Einrichtungen der Mildtätigkeit. Als Abt des von ihm gegründeten Klosters verrichtete er auch die niedrigsten Arbeiten, so wie unser Herr sagte:

„Wenn jemand der Erste sein will, soll er der Letzte von allen und aller Diener sein.“

(Mk 9, 35b)

Sein Fest wird am 2. Oktober gefeiert.